

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgisches Staatstheater**

**Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater**

**[Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest**

Grosser Ballettabend [Marius Petioa und Iwan Wsewoloshki: Dornröschen;  
Igor Strawinsky: Konzert für Klavier und Blasorchester; Hans Hofmann:  
Jazz-Ballett.]

**urn:nbn:de:gbv:45:1-7068**

## DORNRÖSCHEN

Ballett in 3 Akten und 4 Bildern

Libretto: M. Petipa und Iwan Wsewoloshki

Musik von Peter Tschaikowsky

Uraufführung: 5. (15) Januar 1890, St. Petersburg

Dank der engen Zusammenarbeit des damals bereits siebzigjährigen Marius Petipa (1818-1910) mit Tschaikowsky, der schon mit "Schwanensee" die Ballettmusik sinfonisch ausweitete und psychologisch vertieft hatte, sind in "Dornröschen" die reichen Erfahrungen der gesamten klassischen Tradition zu einem glanzvollen Höhepunkt vereinigt worden. Das "Dornröschen" - Thema ist bereits 1829 von Jean Aumer mit Musik von Hérold in einem Ballett verarbeitet worden. Das Meisterwerk Petipas und Tschaikowskys stellt aber alles Vorangegangene in den Schatten, weil hier die tiefe humanistische Idee - der Sieg des Guten und Schönen über die Mächte des Bösen und der Finsternis - in der Dreieinheit eines idealen Ballettlibrettos, einer genialen Musik und einer klassischen Choreographie künstlerisch gestaltet wurde.

und

KONZERT FÜR KLAVIER UND BLASORCHESTER

von Igor Strawinsky

JAZZ - BALLETT

von Hans Hofmann

